

## Jakob Schneider

Jakob Schneider, 1977 in Warschau geboren, gehörte seit der Spielzeit 2005/06 zum Ensemble des Schauspiel Dortmund. Er arbeitete dort u.a. mit Sybille Fabian, Uwe Hergenröder, Hermann Schmidt-Rahmer und Michael Gruner, unter dessen Regie er u.a. den „Präparator“ in Horváths *Glaube Liebe Hoffnung* und den „Oscar“ in *Geschichten aus dem Wienerwald* spielte. In Thirza Brunckens Inszenierung von Anna Behringers *Aufzeichnungen aus einer Doppelhaushälfte* spielte er u.a. den „Flori“. Jakob Schneider war „Fritz Haarmann“ (in der Regie von Matthias Heße). Er sang und spielte die Rolle des „Jake Blues“ in den *Blues Brothers. Unterwegs im Namen des Herrn* (Regie: Hermann Schmidt-Rahmer).

In Michael Gruners letzter Inszenierung am Schauspiel Dortmund spielte Jakob Schneider „Odysseus“ in Christoph Ransmayrs *Odysseus, Verbrecher*.

In der Spielzeit 2010/2011 spielte Jakob Schneider Mellefont in Lessings *Miss Sara Sampson*, Regie: Christoph Mehler. Darüber hinaus war als Banquo in *Macbeth*, (Regie: Peter Jordan) zu sehen, sowie in seinen Soli *Haarmannsland* und *Auf, auf zum Kampfe, zum Kampfe ihr Holzwürmer* im Rahmen von Stadt ohne Geld.

